

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 5 / Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Familie

Sitzungsvorlage

Datum: 21.08.2023

Drucksache Nr.: **23/0345**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss

Sitzungstermin

12.09.2023

Behandlung

öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff

Spielplatzausbauprogramm 2023

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den Bericht über den vollzogenen Spielplatzausbau 2022 und die Planungen für den Spielplatzausbau 2023 zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

a) Sachstand Umsetzung Spielplatzausbau 2022

Mit dem Spielplatzausbauprogramm wird jährlich über die Umsetzung der Maßnahmen des Vorjahres und die Planungen im laufenden Jahr informiert.

Die Maßnahmen für den jährlichen Spielplatzausbau werden in Abstimmung zwischen dem Fachdienst Jugendförderung und dem städtischen Bauhof unter Beteiligung des Büros für Natur- und Umweltschutz (BNU) aufgestellt. Dabei werden bei der Festlegung der zu planenden Maßnahmen und deren Priorisierung insbesondere die Erkenntnisse zum technischen Zustand der Spielgeräte im Rahmen der regelmäßigen Sicherheitsüberprüfungen des Bauhofes sowie Erkenntnisse über die Nutzung der Spielplätze berücksichtigt. Sofern für einen Spielplatz Ergebnisse der Spielplatzentwicklungsplanung oder weitere Anregungen z. B. von Spielplatzpatinnen und Spielplatzpaten oder von Anwohnenden und Nutzenden vorlagen, wurden diese in die Überlegungen einbezogen.

Für das Jahr 2022 waren in der Finanzplanung im investiven Bereich für den Neu-, Um- und Ausbau von Kinder-, Spiel- und Bolzplätzen mit 85.000,00 € im Haushalt angesetzt (Sachkonto: 096001, Produkt: 06-02-02, Kostenstelle: 77070, Invest-Nr. 05-00036), sowie für Zäune, Bänke etc. weitere 9.200,00 € unter „Festwerte Spielplätze“ (524259 / 06-02-02 / 77070 / 05-F06) vorgesehen. Für die konsumtiven Aufwendungen bei der laufenden Unterhaltung und Bewirtschaftung der Spielplätze standen zusätzlich 75.000,00 € zur Verfügung (524250 / 06-02-02 / 50080).

Die geplanten Maßnahmen für den Spielplatzausbau 2022 wurden, wie in der 9. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 27.10.2022 vorgestellt, wie folgt umgesetzt:

Nr.	Spielplatz	Gerät	Kosten
1	Meindorf, „Alter Kirchweg“	Ersatz der Sand-Spiele-Kombi	7.973 €
2	Menden, „Adam-Riese-Str.“	Aufbau eines Federtieres	800 €
3	Mülldorf, „Engelsgraben“	Ergänzung der Spiele-Lok	2.856 €
4	Mülldorf, „Pfarrweg“	Aufbau einer Wippe	3.451 €
5	Mülldorf, „Schiffsstr.“	Aufbau einer Seilbahn	13.268 €
6	Niederpleis, „Fliederweg“	Aufbau eines Karussells	4.344 €
7	Niederpleis, „Hufblattweg“	Aufbau eines Sandspielgerätes	8.187 €
8	Ort, „Friedensstr.“	Aufbau Kleinkind-Nestschaukel	1.949 €
Änderungen auf Grund von Ergebnissen der Spielplatzentwicklungsplanung:			
9	Menden, „Robert-Koch-Str.“	Aufbau einer Schaukel. (statt einer Federwippe)	3.749 €
	Die Maßnahme konnte nach Prüfung durch den TÜV wegen des nicht ausreichenden Fallraums nicht umgesetzt werden. In Absprache mit den Patinnen des Spielplatzes wird stattdessen aus dem Spielplatzausbau 2023 eine Hängematte aufgebaut. Die Schaukel wird auf einem anderen Spielplatz aufgebaut.		
10	Menden, „Am Ehrenmal“	Aufbau einer Sandkombi (statt Meindorf, „Käthe-Kollwitz-Str.“)	11.722 €
Zusätzlich kurzfristig notwendig:			
	Übergangwohnheim Schützenweg	Aufbau Sandspielhaus	1.981 €
	Für div. Spielplätze (siehe Nr. 2)	Anschaffung 4 weitere Federtiere	3.201 €
	Für div. Spielplätze	Anschaffung 5 Tischtennisplatten	11.885 €

Zusätzlich wurden Kleinkindschaukeln für gesamt 9.896,00 € auf folgenden Spielplätzen aufgebaut:

1. „Am Engelsgraben“, Mülldorf
2. „Friedensstraße“, Ort
3. „Flugplatz I“, Hangelar
4. „Adam-Riese-Str.“, Menden
5. „Wohnpark Niederpleis“
6. „Rosenhain“, Buisdorf
7. „Johannesstraße“, Menden

Die angegebenen Kosten sind Brutto-Preise incl. Aufbau (wenn durch Fremdfirma notwendig). Hinzu kommen Kosten für die technische Prüfung durch einen extern beauftragten Prüfer. Für den Spielplatzausbau 2022 wurden insgesamt 85.260,00 € aufgewendet.

b) Sachstand Planungen Spielplatzausbau 2023

Für das Jahr 2023 sind in der Finanzplanung nach einer Erhöhung auf Beschluss des Jugendhilfeausschuss (DS-Nr: 23/0081) im investiven Bereich 110.000,00 € für den Neu- und Ausbau von Kinder-, Spiel- und Bolzplätzen angesetzt. Weitere 9.300,00 € stehen für Festwerte Spielplätze zur Verfügung.

Für die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung der Spielplätze stehen im konsumtiven Haushalt 95.000,00 € bereit.

Für das Jahr 2023 sind auf Grundlage einer aktuellen Begutachtung der Spielflächen im März und April 2023 sowie den Ergebnissen der Spielplatzentwicklungsplanung folgende Maßnahmen geplant:

Nr.	Spielplatz	Gerät
1	Hangelar „Flugplatz 1“	Anschaffung einer Seilbahn
2	Hangelar „Flugplatz 2“	Ersatz Klettergerät „Hubschrauber“
3	Menden, „Gutenbergstraße.“	Aufbau Kletter-/Calisthenics-Anlage
4	Niederpleis, „Am Jeuchel“	Aufbau Kletter-/Calisthenics-Anlage
5	Mülldorf, „Steinkaule“	Ersatz Kletterspinne
6	Menden, „Robert-Koch-Straße“	Hängematte
7	Ort, „Boelkestraße“	Ersatz Klettterrutschkombi
Alternativ bei einem positiven Beschluss des Jugendhilfeausschusses zur Einzelmaßnahme der Spielplatzentwicklungsplanung Helene-Lange-Straße:		
	Meindorf, „Helene-Lange-Straße“	Aufbau einer Calisthenics-Anlage und Übernahm der dortigen Kletter-Rutsch-Kombi für die Boelkestraße.

Nach den positiven Erfahrungen mit den 2022 aufgestellten Kleinkinder-Schaukeln sollen im Rahmen des jährlichen Ausbaus solche Schaukeln auf weiteren hierfür geeigneten Spielplätzen angeschafft werden. Für 2023 ist dies für folgende sechs Spielplätze vorgesehen:

Birlinghoven, „Grünanlage (Park)“
 Meindorf, „Siegau“
 Menden, „Ehrenmal“
 Mülldorf, „Rostocker Str.“
 Niederpleis, „Im Jeuchel“
 Ort, „Fliederweg“

Weitere Spielplätze für Kleinkinderschaukeln im Spielplatzausbau 2024:

Niederpleis „Dachsbau“
 Mülldorf „Blumensiedlung“

Die Kosten für die Maßnahmen 2023 werden zurzeit vom Bauhof ermittelt, anschließend erfolgt die Ausschreibung. Bei der Auswahl der Geräte wurde darauf geachtet, dass diese Geräte auch Spielanreize für behinderte Kinder bieten.

Konzepte zu speziellen inklusiven Spielgeräten sowie zur Barrierefreiheit und zu Möglichkeiten der Beschattung von Spielflächen werden in Absprache mit dem Büro für Natur und Umweltschutz, der Stabsstelle Integration und Sozialplanung und dem Bauhof erarbeitet.

In Vertretung

Rainer Gleß
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 110.000,00 €.

- Mittel sind hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan wie oben beschrieben vorzusehen.
 Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.